

Anträge und Änderungen zum Haushaltsplanentwurf 2022
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

*zu TOP 6 der Sitzung des Finanzausschusses
und Ausschusses für Wirtschaftsförderung am 06.12.2021*

Anträge zum Haushalt 2022 der Stadt Oelde - Bündnis 90 / Grüne

Seite HHPan	Planungsstelle			Bezeichnung	Änderung/Frage von	Antrag	Ansatz Entwurf	ggf. Ansatz neu	ggf. Veränderung		Änderung Ansätze f. Folgejahre (ja/nein) ggf. abweichende Änderung unter Begründung erläutern	Antwort der Verwaltung
	Prod.	Maßn.	Konto						mehr EUR	weniger EUR		
									0	0		
1.	102	01.08.01	0187	7831001	B 90 / Grüne	Anschaffung neue Tische Ratssaal Verschieben nach 2024	100.000,- €	0			ja	Obliegt der politischen Beschlussfassung. Unter Berücksichtigung des Alters und des Zustandes der Möblierung im Ratssaal ist aus Sicht der Verwaltung möglichst zeitnah eine Ersatzbeschaffung vorzunehmen. Sofern der Antrag mehrheitsfähig ist, so empfiehlt die Verwaltung die Verschiebung um maximal ein Jahr sowie die Einrichtung einer Verpflichtungsermächtigung in 2022, sodass im vierten Quartal 2022 die Ausschreibung auf den Weg gebracht werden könnte.
2.	102	01.08.01	0188	7831001	B 90 / Grüne	Neubestuhlung Ratssaal Verschieben nach 2024	50.000,- €	0			ja	Obliegt der politischen Beschlussfassung. Unter Berücksichtigung des Alters und des Zustandes der Möblierung im Ratssaal ist aus Sicht der Verwaltung möglichst zeitnah eine Ersatzbeschaffung vorzunehmen. Sofern der Antrag mehrheitsfähig ist, so empfiehlt die Verwaltung die Verschiebung um maximal ein Jahr sowie die Einrichtung einer Verpflichtungsermächtigung in 2022, sodass im vierten Quartal 2022 die Ausschreibung auf den Weg gebracht werden könnte.
3.	103	01	7063	7853001	B 90 / Grüne	Zubau PV-Flächen auf städtischen Immobilien Erhöhung des Ansatzes, damit die durch das Solarkataster eruierten Potentiale schneller genutzt werden können.	30.000 €	100.000,- €	70.000 €			
4.	105	12.01.01	4022		B 90 / Grüne	Ergänzung/Erweiterung Radwegenetz in Oelde Antrag: Erhöhung des Ansatzes. Das Radverkehrs-Konzept soll zügiger umgesetzt werden, insbesondere die im Konzept genannten kurzfristigen Maßnahmen. Ziel ist die Erhöhung der Sicherheit und Attraktivierung der Fahrradmobilität (s. Erläuterung im gesonderten Antragstext) Im HH 2021 wurden 150T€ eingestellt. Welche der im Mobilitätskonzept genannten kurzfristigen u. mittelfristigen Maßnahmen wurden umgesetzt? => s. AW der Verwaltung . Zitate aus den Konzept: Im Unfallgeschehen mit Beteiligung von Radfahrern sind mehrere Bereiche in Oelde auffällig. S. 24: Aus der Bestandsanalyse gehen bauliche und beschilderungsrechtliche Mängel hervor. S. 72: Kurzfristige Maßnahmen sollen innerhalb eines Jahres und mittelfristige Maßnahmen innerhalb der nächsten drei Jahre umgesetzt werden. (Aussage aus 2020).	100.000 €	345.000 €	245.000 €			Bislang wurde der Fahrradring um das Schulviertel, die Hol- und Bringzone Overbergschule und die Fahrradabstellanlage am Rathaus umgesetzt. Zudem ist die Beleuchtung des Radweges an der JVA zwischen Rhedaer Straße und Wiedenbrücker Straße bereits beauftragt. Wir warten hier auf die Lieferung der Lampen. Auch beauftragt ist die Markierung der Konfliktstellen auf der Lindenstraße und die Einrichtung einer Hol- und Bringzone dort für die Gesamtschule. Die Zusammenstellung der Maßnahmenliste für 2022 ist in Arbeit und wird planmäßig im Umweltausschuss zum Beschluss vorgelegt.
5.	103	01.10.02	6506		B 90 / Grüne	Auszahlungen für den Erwerb von Gewerbegrundstücken Grundstückskäufe für die Ausweisung weiterer, noch nicht "definierter" oder vertraglich gebundener Gewerbegrundstücke reduzieren. Ziel: Vorerst Entschleunigung bzw. Stopp, des Flächenverbrauches durch Aussetzung von Grundstückskäufen für den Vorrat i.S. der Generationengerechtigkeit	2.100.000 €	1.100.000 €		1.000.000 €		Hierbei handelt es sich zum einen um vertragliche Restverpflichtungen aus einem Kaufvertrag (Gewerbegebiet Oelde A2-Erweiterung). Der überwiegende Teil der Finanzmittel soll dazu dienen, Flächen die bereits im FNP als Gewerbeflächen ausgewiesen sind erwerben zu können. Konkrete Kaufabsichten bzw. vorverhandelte Grundstückskäufe sind hiermit noch nicht verbunden.
6.	103	01.10.02	6507		B 90 / Grüne	Auszahlungen für den Erwerb von Wohnbaugrundstücken Grundstückskäufe für die Ausweisung weiterer, noch nicht "definierter" oder vertraglich gebundener Wohnbaugrundstücke reduzieren. Ziel: Vorerst Entschleunigung bzw. Stopp, des Flächenverbrauches durch Aussetzung von Grundstückskäufen für den Vorrat i.S. der Generationengerechtigkeit	5.061.000 €	2.061.000 €		3.000.000 €		Über 2 Mio. Euro dienen der Abwicklung bereits geschlossener Grundstückskaufverträge für das Baugebiet Weitkamp II in Oelde, sowie für die anstehenden Baugebiete in Sünninghausen, Lette und Stromberg. Der übrigen Finanzmittel sollen dazu dienen, Flächen die bereits im FNP als Wohnbauflächen ausgewiesen sind, erwerben zu können. Konkrete Kaufabsichten bzw. vorverhandelte Grundstückskäufe sind hiermit noch nicht verbunden.
7.	643	12.01.01	4047		B 90 / Grüne	Anbindung Baugebiet Weitkamp / Kreisverkehrsplatz Antrag auf Schiebung des Baus eines Kreisverkehrs Wiedenbrücker Straße in 2024 entsprechend der Schiebung des Baugebietes Weitkamp	500.000 €	0 €			ja	Der FD Tiefbau hält es für sinnvoll, den KVP im Rahmen der Erschließungsmaßnahmen mit herzustellen. Zudem soll der Bergelerweg mit dieser Maßnahme 4047 für die Erschließung ertüchtigt werden.
8.	105	12.01.01	5099		B 90 / Grüne	Erschließung Baugebiet Weitkamp Antrag auf Schiebung der Erschließung des Baugebietes in das Jahr 2024. Ziel: Priorisierung der Baugebiete in den Ortsteilen, Entlastung der Verwaltung durch bessere Verteilung des Arbeitsaufwandes und zeitliche Streckung der Vorhaltung von Bauplätzen für Bauwillige, die nach 2024 Bauwünsche haben.	800.000 €				ja	
11.	Neu s. Antrag	12.03.01		5291001	B 90 / Grüne	Entwicklung eines innovativen ÖPNV - Konzeptes für Oelde Antrag: Wir beantragen die Entwicklung eines innovativen ÖPNVKonzeptes für Oelde. Dazu sollen die bereits in der Mobilitätsuntersuchung Kreis Warendorf 2015 unter 6.2 dargestellten Maßnahmenempfehlungen für den Ö(PN)V bezogen auf Oelde auf Umsetzung geprüft ggf. aktualisiert und umgesetzt werden... (s. gesonderter Antrag)		50.000 €				

12.	Neu s. Antrag	01.10.01		5291001	Förderung von energetischen Gebäudesanierungen	B 90 / Grüne	Antrag: Förderung von energetischen Gebäudesanierungen durch die Beauftragung einer Bedarfsermittlung für städt. Gebäude.		50.000 €				
13.	Neu s. Antrag	14.01.01	XXXX	7899001	Klimaschutzkonzept Fortschreibung	B 90 / Grüne	Antrag: Die Verwaltung wird beauftragt, als Pauschalsumme 200.000,-€ für die Umsetzung erster Maßnahmen des fortgeschriebenen Klimaschutzkonzeptes der Stadt Oelde in den Haushalt 2022 einzustellen. Damit soll sichergestellt werden, dass das Klimaschutzmanagement der Stadt im kommenden Jahr sofort nach Erhalt des externen Gutachtens handlungsfähig ist. (s.a. gesonderter Antrag)		200.000 €				
14.	Neu	09.01.01		50XXXX	Mitarbeiterkapazität Klimaschutzmanagement	B 90 / Grüne	Antrag: Die bereits von der Verwaltung eingeplante Kapazitätserhöhung (um 0,5 VZÄ) wird um weitere 0,25 VZA erhöht. Damit kann eine Vollzeitstelle ausgeschrieben werden, um auf die Bewerbersituation flexibler reagieren zu können. Zudem soll die Funktion "Klimaschutz" als Stabsstelle an das Bürgermeisteramt angehängt werden.			20.000 €		ja	



An die
Bürgermeisterin der Stadt Oelde
Frau Karin Rodeheger

Oelde, 01.12.2021

Beratung HH-Plan-Entwurf 2022

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Ergänzung/Erweiterung Radwegenetz in Oelde (12.01.01. 4022)

Wir beantragen die Ausweitung der geplanten Investitionen von 100T € auf 345T € für eine zügigere Umsetzung des Mobilität-Teilkonzeptes Radverkehr.

Begründung:

Laut „Klimaschutzteilkonzept Mobilität für den Radverkehr in der Stadt Oelde und den drei Ortsteilen“ (von 6/2020) sollen kurzfristige Maßnahmen innerhalb eines Jahres und mittelfristige Maßnahmen innerhalb der nächsten drei Jahre umgesetzt werden. Durch die Erhöhung der finanziellen Mittel soll eine zügigere Umsetzung ermöglicht werden.

Allein die kurzfristigen Maßnahmen belaufen sich lt. Konzept auf weit über 500.000 €. Bei einem Budgetverbrauch von durchschnittlich 100.000 € / Jahr würde allein die Umsetzung dieser Maßnahmen fünf Jahre dauern. Mittelfristige Maßnahmen sind hier noch nicht einberechnet.

Eine zeitnahe Umsetzung der Maßnahmen ist deshalb sowohl aus Gründen der Verkehrssicherheit als auch der Nachfrage aufgrund der gesteigerten Fahrradmobilität unbedingt erforderlich.

Listen der Maßnahmen im Konzept:

Tabelle 10: Kurzfristige infrastrukturelle Maßnahmen S.110

Tabelle 12: Kurzfristige radverkehrsfördernde Maßnahmen S.11

Mit freundlichen Grüßen

Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion im Oelder Stadtrat
www.gruene-oelde.de

Barbara Köß
(Fraktionssprecherin)
Ludger Reckmann
(Stellv. Fraktionssprecher)

Carl-von-Ossietzky-Straße 11
59302 Oelde
Tel. 02522/62204
bkoess@outlook.com



An die
Bürgermeisterin der Stadt Oelde
Frau Karin Rodeheger

Oelde, 01.12.2021

Beratung HH-Plan-Entwurf 2022
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:
Entwicklung eines innovativen ÖPNV-Konzeptes

Wir beantragen die Entwicklung eines innovativen ÖPNV-Konzeptes für Oelde.

Begründung:

Der öffentliche Personennahverkehr muss auch in ländlichen Regionen entwickelt werden, so dass er für alle Zielgruppen, von jungen Menschen bis hin zu den Senioren, eine ausreichende und attraktive Mobilität ermöglicht.

Bereits 2015 wurde in der Mobilitätsuntersuchung des Kreises Warendorf unter Kap. 6.2 Maßnahmenempfehlungen für den Ö(PN)V dargestellt. Diese Maßnahmen sollten, auf Oelde bezogen, geprüft, ggf. aktualisiert und umgesetzt werden.

Dabei sollten u.a. auch folgende Maßnahmen in die Betrachtungen einbezogen werden:

- Durch die Einführung eines attraktiven ÖPNV in Form alltagstauglicher Taktfrequenzen und kostengünstigen Tickets wird den Letter, Sünninghauser und Stromberger Bürgerinnen und Bürgern die Nutzung des ÖPNV wesentlich erleichtert.
- Besondere Beachtung der Oelder Markttage, z.B. um den Parkdruck im Innenstadtbereich zu minimieren.
- Oelder Schüler erhalten ein kostenloses Jahresticket.
- Eine Anbindung des ÖPNV an die Gebiete Aurea und Haus Nottbeck erweitern das Angebot ebenso wie die Anbindung an unsere Nachbarkommunen.

- Unterstützt und ergänzt wird der ÖPNV durch flexible Konzepte wie ein Dorfauto in den Ortsteilen und Stadtteilauto für den Innenstadtbereich
- Die Einführung der ehemals vorhandenen Konzepte Anrufsammeltaxi und Nachtbus stehen ebenfalls als attraktive Lösung bereit.
- Weitere Möglichkeiten bieten sich z.B. durch Verbindung mit Lastenrädern oder Fahrradrikscha-Angeboten z.B. bei besonderen Veranstaltungen

Der dafür beantragte Haushaltsansatz von 50.000 € dient zur Erstellung eines externen Gutachtens.

Mit freundlichen Grüßen

Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion im Oelder Stadtrat
www.gruene-oelde.de

Barbara Köß
(Fraktionssprecherin)
Ludger Reckmann
(Stellv. Fraktionssprecher)

Carl-von-Ossietzky-Straße 11
59302 Oelde
Tel. 02522/62204
bkoess@outlook.com



An die
Bürgermeisterin der Stadt Oelde
Frau Karin Rodeheger

Oelde, 01.12.2021

Beratung HH-Plan-Entwurf 2022

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Einstellung von Mitteln zur Umsetzung erster Maßnahmen des fortgeschriebenen Klimaschutzkonzeptes

Wir beantragen einen Betrag von 200.000,- € für die Umsetzung erster Maßnahmen des fortgeschriebenen Klimaschutzkonzeptes der Stadt Oelde in den Haushalt 2022 einzustellen. Damit soll sichergestellt werden, die Verwaltung im Sinne des Klimaschutzes der Stadt im kommenden Jahr sofort nach Erhalt des externen Klimaschutz-Gutachtens handlungsfähig ist.

Der Ansatz ist mit einem Sperrvermerk zu versehen, die Umsetzung einzelner Maßnahmen erfolgt dann nach Beratung im Umweltausschuss ggf. auch in Teilbeträgen.

Begründung:

Für das Ende 2020 ausgelaufene erste Klimaschutzkonzept wurde Anfang 2021 im Rat der Stadt Oelde eine Fortschreibung beschlossen. Für diese Fortschreibung sind nach unseren Informationen in Kürze erste Ergebnisse und im April 2022 der Abschlussbericht zu erwarten.

Vor dem Hintergrund der obligatorischen Vorgaben seitens EU, Bund und Land NRW, die aus dem Pariser Klimaschutzabkommen resultieren, ist eine zügige, konsequente Umsetzung des fortgeschriebenen Klimaschutzkonzeptes unabdingbar. Es ist abzusehen, dass schon 2022 erste Maßnahmen umgesetzt werden können und sollten, um sofort auf das Ziel „Oelde: Klimaneutral 2035“ (Ratsbeschluss vom Mai 2021), hin zu arbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion im Oelder Stadtrat
www.gruene-oelde.de

Barbara Köß
(Fraktionssprecherin)
Ludger Reckmann
(Stellv. Fraktionssprecher)

Carl-von-Ossietzky-Straße 11
59302 Oelde
Tel. 02522/62204
bkoess@outlook.com